

Local Heroes?

Der Effekt räumlicher Distanz zwischen Wählern
und Kandidaten bei der Unterhauswahl in England
2010

Kai Arzheimer

Übersicht

Einleitung und Fragestellung
Wieso, weshalb, warum?
Forschungsproblem
Daten und Methode
Daten
Methode
Ergebnisse
Kandidaten
Wahlentscheidung
Fazit
Click here for more information:
www.kai-arzheimer.com/geo-voting-uk
DOI: 10.1016/j.polgeo.2012.04.006



Sind Wahlkreiskandidaten in einem FPP System wichtig?

Scheinbar:

- ▶ Normativ: (territoriale Repräsentation)
- ▶ Personenwahl
- ▶ Personal Canvassing



Sind Wahlkreiskandidaten in einem FPP System wichtig?

Tatsächlich

- ▶ Mobilität der Wähler
- ▶ „Presidentialism“ (unter Blair)
- ▶ Zentrale Kampagnen
- ▶ Einfluß Parteizentrale auf Wahlversammlungen
- ▶ Oft geringer Bekanntheitsgrad von Kandidaten
- ▶ Straffe Fraktionsdisziplin im Parlament

Warum soll der Wohnort zählen?

- ▶ Deskriptive
Repräsentation/politics of
(local) presence
 - ▶ Ähnlichkeitsparadigma
 - ▶ Eigeninteresse

Warum soll der Wohnort zählen?

- ▶ Deskriptive
Repräsentation/politics of
(local) presence
 - ▶ Ähnlichkeitsparadigma
 - ▶ Eigeninteresse
- ▶ „The permanent campaign“

Warum soll der Wohnort zählen?

- ▶ Deskriptive
Repräsentation/politics of
(local) presence
 - ▶ Ähnlichkeitsparadigma
 - ▶ Eigeninteresse
- ▶ „The permanent campaign“
- ▶ Lebenswelt

Worum geht es genau?

- ▶ Welchen Effekt hat die räumliche Distanz zwischen Wohnort von Wähler und Kandidat?
- ▶ Unter Kontrolle von
 - ▶ Party feeling (Parteineigung) und
 - ▶ Incumbency
- ▶ In England (2010)

Mögliche Probleme

1. „Flipping“ / second homes
2. Information/politisches Wissen
3. Endogenität → Incumbency
4. Lokalisierung von Wählern und Kandidaten → (Datenschutz)

Wo wohnen die Kandidaten?

- ▶ „Notice of Poll“ für alle 650 britischen Wahlkreise (533 in England)
 - ▶ Bis 2010: Adresse
 - ▶ Seit 2010: Adresse oder Wahlkreis
- ▶ Britische Postcodes *sehr* kleinteilig
- ▶ Dank OpenData-Initiative, mapping von Postcodes auf geographische Koordinaten (Zentroid)



UK Postcodes

BN3 2JP

- ▶ Seit frühen 1970er Jahren in Gebrauch, 5-8 alphanumerische Zeichen
 - ▶ BN: Postcode Area (Brighton & Hove)
 - ▶ 3: Postcode District

UK Postcodes

BN3 2JP

- ▶ Seit frühen 1970er Jahren in Gebrauch, 5-8 alphanumerische Zeichen
 - ▶ BN: Postcode Area (Brighton & Hove)
 - ▶ 3: Postcode District
 - ▶ 2: Postcode Sector

UK Postcodes

BN3 2JP

- ▶ Seit frühen 1970er Jahren in Gebrauch, 5-8 alphanumerische Zeichen
 - ▶ BN: Postcode Area (Brighton & Hove)
 - ▶ 3: Postcode District
 - ▶ 2: Postcode Sector
 - ▶ JP: Postcode Unit, ca. 15 Adressen

Was wissen wir sonst über die Kandidaten?

- ▶ Incumbency
 - ▶ Persönlich
 - ▶ Partei
- ▶ Geschlecht
- ▶ (für Labour, Conservative, LibDem; in England)

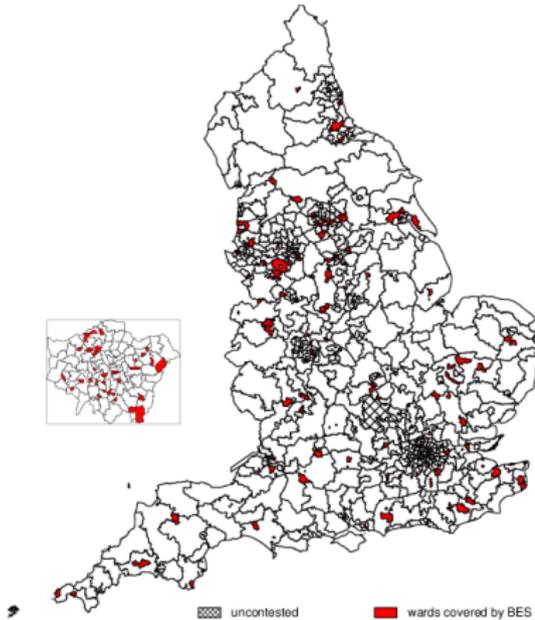
Wo wohnen die Wähler?

- ▶ Mikro-Daten: British Election Study (Panel)
- ▶ Postcode nicht zu bekommen, aber ward (Stimmbezirk)
 - ▶ Grundeinheit der britischen (englischen) Wahlgeographie
 - ▶ Im Mittel 5500 Einwohner
 - ▶ Größe hängt von Bevölkerungsdichte ab
 - ▶ Ca. 7700 in England, 9500 in UK
- ▶ Mapping von ward auf geographische Koordinaten (Zentroid)

Wieviele Fälle?

- ▶ 887 Interviews aus dem BES Kurzfrist-Panel
 - ▶ Nur englische Wähler
 - ▶ Nur Wähler von Labour, Conservative, LibDems
 - ▶ Nur Personen, die zweimal befragt werden konnten
- ▶ Aus 146 englischen Wahlkreisen
- ▶ (Auf der Kandidatenebene: Alle Wahlkreise codiert)

Wieviele Fälle?



Wie verbindet man Kandidaten und Wähler?

- ▶ Mapping von ward auf constituency (Wahlkreis)
- ▶ Zuordnung von Wählern zu Kandidaten
- ▶ Entfernung (distance by car) von der Mitte des wards (Wähler) zur Mitte des Postcodes (Kandidat) mit google map API

Wie und warum für soziale Distanz kontrollieren?

- ▶ „English Index of Deprivation“ (jobs, housing, education, crime ...)
- ▶ „Lower Level Super Output Areas“: 1500 Einwohner
 - ▶ mehrere Postcodes in einer LSOA
 - ▶ Überlappung plus mehrere LSOAs in einem ward → MIMAS Geoconvert service
- ▶ „Deprivationsdistanzen“ zwischen Wohnort von Wähler/Kandidaten

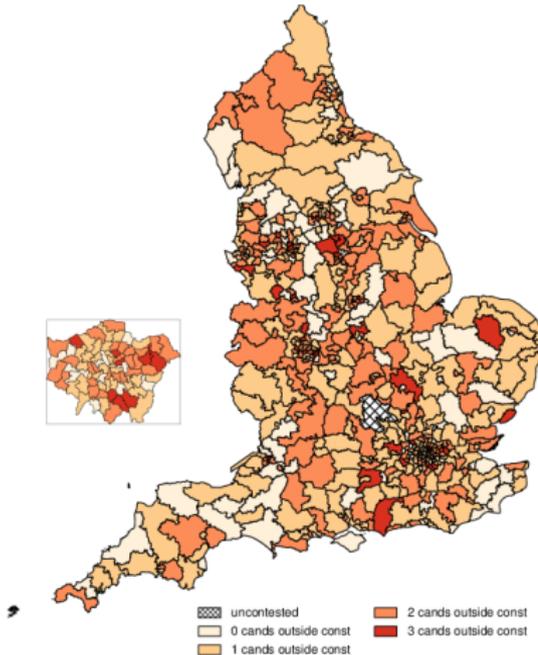
Wie wird die Wahlentscheidung modelliert: Conditional Logit

- ▶ MNL: Eigenschaften der Entscheider
- ▶ CL: Eigenschaften
 - ▶ der Entscheider
 - ▶ der Alternativen (entscheiderspezifisch)
- ▶ *Ein* Koeffizient für Effekt der Entfernung
 - ▶ Unterschiedliche Entfernungen für Kandidaten und
 - ▶ für Wähler
- ▶ Ein Koeffizient für Pre-Campaign feeling, incumbency, deprivation distance ...

Wie sieht das Modell aus?

- ▶ Labour als Referenz
- ▶ AV: Wahrscheinlichkeit von Cons/LibDem-Wahl
 - ▶ Entfernung (driving distance)
 - ▶ Incumbency
 - ▶ Pre-Campaign party feeling
 - ▶ Soziale Distanz als Kontrolle
- ▶ Standardfehler
 - ▶ Choices nested within voters (clogit)
 - ▶ Robust/clustering für Wähler im selben Wahlkreis

Leben Kandidaten im Wahlkreis, in dem sie kandidieren?



Leben Kandidaten im Wahlkreis, in dem sie kandidieren?

- ▶ Wieviele?
 - ▶ Modale Zahl der Kandidaten, die im Wahlkreis leben: 2 (42 Prozent)
 - ▶ In 34 Prozent der englischen Wahlkreise lebt nur einer der drei Hauptbewerber
 - ▶ In 7 Prozent der englischen Wahlkreise lebt *keiner* der drei Hauptbewerber
 - ▶ 17 Prozent: alle drei Bewerber
- ▶ Muster: unabhängig von (logarithmierter) Fläche, keine räumlichen Muster (clustering)

Tabelle 1: Modelle 1-4 in allen Wahlkreisen

Table 1
 Conditional logit model of party support.

Vote	(1)	(2)	(3)	(4)
Conservative party	0.300* (0.146)	0.378* (0.152)	0.377* (0.152)	0.333* (0.143)
Liberal democrats	-0.122 (0.180)	0.151 (0.199)	0.140 (0.206)	0.059 (0.185)
Party feeling (pre)	0.800*** (0.058)	0.800*** (0.060)	0.802*** (0.061)	0.817*** (0.061)
(Driving) Distance	-0.008** (0.002)	-0.006** (0.002)	-0.006* (0.002)	-0.006* (0.003)
Incumbency		0.319*** (0.075)		
Incumbent party			0.180 (0.325)	
Incumbent candidate			0.655*** (0.148)	0.646*** (0.157)
Deprivation distance				0.000 (0.012)
Observations	1810	1810	1810	1788
Pseudo R ²	0.472	0.486	0.487	0.491
BIC	720.3	708.8	715.9	701.9

Standard errors in parentheses * $p < 0.05$, ** $p < 0.01$, *** $p < 0.001$.

Zusammenfassung

- ▶ Pre-Campaign party feeling hat sehr starken Effekt (11 Punkte, 0.8 pro Punkt)
- ▶ (Personal) incumbency hat starken Effekt
- ▶ Soziale Distanz hat keinen Effekt
- ▶ Räumliche Entfernung hat schwachen, aber konsistenten Effekt

Modell 4: Robustheit I

- ▶ Effekt Entfernung linear (auf Logit-Ebene)?
- ▶ Incumbency dichotom?

Modell 4: Robustheit I

- ▶ Effekt Entfernung linear (auf Logit-Ebene)?
- ▶ Incumbency dichotom?
- ▶ Ja

Robustheit II: Modelle 1-4 ohne große Wahlkreise

Table 2
 Conditional logit model of party support (only constituencies < 65 square kilometres).

Vote	(1)	(2)	(3)	(4)
Conservative party	0.259 (0.144)	0.343* (0.151)	0.338* (0.151)	0.318* (0.145)
Liberal democrats	-0.198 (0.175)	0.064 (0.195)	0.044 (0.202)	0.019 (0.189)
Party feeling (pre)	0.793*** (0.058)	0.792*** (0.059)	0.794*** (0.061)	0.813*** (0.061)
(Driving) Distance	-0.008*** (0.002)	-0.007** (0.002)	-0.007** (0.002)	-0.007** (0.002)
Incumbency		0.291*** (0.074)		
Incumbent party			0.079 (0.319)	
Incumbent candidate			0.606*** (0.148)	0.623*** (0.160)
Deprivation distance				0.005 (0.011)
Observations	1749	1749	1749	1735
Pseudo R^2	0.471	0.484	0.484	0.490
BIC	698.0	690.0	696.8	684.6

Standard errors in parentheses * $p < 0.05$, ** $p < 0.01$, *** $p < 0.001$.

Modell 4: Simulation

- ▶ Szenario 1: Alle Kandidaten local (26 km entfernt)
- ▶ Szenario 2-4: Zwei Kandidaten local, einer 120 km entfernt



Modell 4: Simulation

Table 3

Scenarios of vote distribution with variable candidate distance.

	Conservatives	LibDems	Labour
Party feeling (pre)	5.493	5.151	4.682
Incumbent candidate	0.330	0.0602	0.397
(Driving) Distance	25.42	29.46	19.27
Deprivation difference	9.972	9.195	11.62
Real	53.40	24.57	22.03
Scenario 1	53.52	25.31	21.17
Scenario 2	37.62	33.97	28.40
Scenario 3	60.86	15.08	24.07
Scenario 4	59.52	28.15	12.33

Modell 4: Simulation

- ▶ Szenario 1: Alle Kandidaten local (26 km entfernt)
- ▶ Szenario 2-4: Zwei Kandidaten local, einer 120 km entfernt
- ▶ Für unser sample von Wahlkreisen, average margin 18 pct
 - ▶ Wenn Gewinner 8 pct verliert, von denen 4 pct an Zweiten gehen: Wechsel in $> \frac{1}{3}$ der Wahlkreise
 - ▶ Wenn Gewinner 12 pct verliert, von denen 6 pct an Zweiten gehen: Wechsel in $\frac{1}{2}$ der Wahlkreise

Hauptergebnisse

- ▶ Effekt der Entfernung schwach, aber stabil
- ▶ Nicht entscheidend in (sehr) sicheren Wahlkreisen
- ▶ Aber: „Parachuting“ in allen anderen Wahlkreisen sehr riskant
- ▶ (Starker incumbency effect)

Onwards and Upwards

- ▶ Differenziertere Erfassung von „local“ (Biographien)
- ▶ Andere Wahlen
 - ▶ Deutschland
 - ▶ Europa
 - ▶ Local Elections 2013

Mehr dazu?

- ▶ Arzheimer, Kai and Jocelyn Evans. „Geolocation and voting: candidate-voter distance effects on party choice in the 2010 General Election in England.“ Political Geography (2012). 10.1016/j.polgeo.2012.04.006
- ▶ Preprint: www.kai-arzheimer.com/geo-voting-uk
- ▶ Replication data: <http://hdl.handle.net/1902.1/17940>